

Presseinformation

Corona-Schnelltest-Aktion des Sozialministeriums: Viele DRK-Teststellen ausgebucht, Appell zur Distanz und Kontaktreduzierung

DRK-Landesverband
Baden-Württemberg e. V.

Badstraße 39+41
70372 Stuttgart
www.drk-bw.de

Ansprechpartner
Udo Bangerter
Pressesprecher

Tel. 0711 5505-136
Mobil 0163-4879273
u.bangerter@DRK-bw.de

21. 12. 2020

Der DRK-Landesverband Baden-Württemberg beteiligt sich mit über hundert Standorten an einer kostenlosen Corona-Schnelltest-Aktion des Sozialministeriums Baden-Württemberg am 23. und 24. Dezember. Die Aktion geht auf eine Initiative der Tübinger Notärztin und DRK-Kreisverbandspräsidentin Dr. Lisa Federle zurück. Viele der Teststellen sind mittlerweile ausgebucht, hinzugekommen sind zwei Teststellen in Heidelberg und Konstanz. Ein Appell richtet der DRK-Landesverband Baden-Württemberg gemeinsam mit Frau Dr. Federle an alle Menschen im Lande, sich an die AHA-Regeln zu halten und Kontakte so weit wie möglich zu reduzieren.

Die Testaktion sei kein „Freitesten“ für jedermann, sondern eine Hilfestellung für Menschen, die am Heiligen Abend beispielsweise alleinstehende Angehörige besuchen werden, die zu Risikogruppen gehören, so der Appell. Niemand dürfe über die Weihnachtstage unvorsichtig sein – egal ob getestet oder nicht. Weiterhin gelte die Devise „so wenig Kontakte wie möglich“. Wichtig bleibe, dass die Schnelltests keine hundertprozentige Sicherheit garantieren. Auch bei einem negativen Testergebnis gilt also in jedem Fall weiterhin unbedingt die AHA-L-Formel: **A**bstand halten, **H**ygiene beachten, **A**lltagsmaske (Mund-Nasen-Bedeckung) tragen und Lüften!

Die Testaktion geht auf die Initiative der Tübinger Ärztin und DRK-Kreisverbandspräsidentin Dr. Lisa Federle zurück und nimmt sich das von ihr angestoßene Tübinger Konzept der kostenlosen Schnelltests zum Vorbild. Neben vielen ausgebuchten Teststellen und einigen Standort-Absagen sind zwischenzeitlich auch neue Teststellen in Heidelberg und Konstanz hinzugekommen.

Ist der Test korrekt durchgeführt und das Testergebnis negativ, liegt mit großer Wahrscheinlichkeit keine Infektion vor. Bei positivem Ergebnis erhalten getestete Personen eine Bescheinigung, verbunden mit der dringenden Aufforderung, sich in Quarantäne zu begeben und einen PCR-Test durchzuführen. Wer positiv getestet wird, ist Coronavirus SARS-CoV-2-Vireenträger und damit gesetzlich

verpflichtet, sich unverzüglich in Quarantäne zu begeben, um nicht weitere Personen anzustecken.

Eine Online-Karte mit den Standorten und Informationen zu den Öffnungszeiten und der Buchungslage der DRK-Teststationen finden Sie unter www.drk-bw.de.

Der DRK-Landesverband Baden-Württemberg:

Der DRK-Landesverband Baden-Württemberg ist der größere der beiden DRK-Landesverbände in Baden-Württemberg. Er ist sowohl Hilfsgesellschaft als auch Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege. In seinen 34 Kreisverbänden engagierten sich 45.000 ehrenamtlich aktive Mitglieder. Mit 625 DRK-Ortsvereinen und 751 DRK-Bereitschaften ist das DRK flächendeckend vertreten. Das DRK stellt 102 von 120 Einsatzeinheiten des Bevölkerungsschutzes im Lande. Hinzu kommen über 4.000 ausgebildete Helfer-Vor-Ort.